

Deutsche Entomologische National-Bibliothek

Rundschau im Gebiete der Insektenkunde mit besonderer
Berücksichtigung der Literatur

Herausgegeben vom »Deutschen Entomologischen National-Museum« — Redaktion: Camillo Schaufuß
und Sigmund Schenkling

Alle die Redaktion betreffenden Zuschriften und Drucksachen sind ausschließlich an Camillo Schaufuß nach Meissen 3 (Sachsen) zu richten. Telegramm-Adresse: Schaufuß, Oberspaar-Meißen.
:: :: Fernsprecher: Meissen 642. :: ::

In allen geschäftlichen Angelegenheiten wende man sich an Verlag u. Expedition: »Deutsches Entomologisches National-Museum«, Berlin NW. 52, Thomasius-Str. 21. Insbesondere sind alle Inserat-Aufträge, Geldsendungen, Bestellungen und rein geschäftliche Anfragen an den Verlag zu richten.

Die „Deutsche Entomologische National-Bibliothek“ erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Man abonniert in den dem Postzeitungsverkehr angeschlossenen Ländern beim nächsten Postamte (oder beim Briefträger) zum Preise von

Mark 1.50

auf das Vierteljahr (außer dem Bringerlohne), oder direkt bei der Expedition Deutsches Entomologisches National-Museum, Berlin NW. 52, Thomasiusstr. 21, zum Preise von Mk. 6.80 auf das Jahr (einschließlich Porto für Kreuzbandsendung) für Deutschland, Oesterreich, Ungarn, Luxemburg, oder von Mk. 7.20 auf das Jahr für alle übrigen Länder.

Anzeigen: Die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum werden mit 20 Pfg. berechnet; bei größeren Inseraten oder solchen, welche 6 mal, 12 mal oder 24 mal unverändert abgedruckt werden, wird entsprechender Rabatt gewährt. -- Abonnenten haben pro Quartal 25 Zeilen für Anzeigen entomologischen Inhalts frei.

Vom Markte.

Die Coleopteren-Liste für den Winter 1910/11 von Rat Edmund Reitter in Paskau (Mähren) ist erschienen. Sie besteht in 39 viergespaltene Seiten, umfaßt, wie bekannt, das paläarktische Faunengebiet im weiten Sinne bis hinein nach Asien und die Mittelmeergelände Nordafrikas und wendet der Variabilität alle Aufmerksamkeit zu. Es ist wohl selbstverständlich, daß die meistbeliebten Gattungen, Cicindela, Carabus, Anophthalmus, Trechus, Pterostichus, die Höhlensilphiden, Buprestiden, Bockkäfer, Otiorrhynchen, wie die Rüssel überhaupt, und endlich die melitophilen Lamellikornier, gut vertreten, daß die Reittersche Liste an sich eine der reichhaltigsten aller erscheinenden ist — und doch: wir haben von der Firma früher anregendere Lagerkataloge gesehen. Das „Neueste vom Tage“ war man gewöhnt, bei Reitter zu finden; vielleicht ist's nur nicht katalogisiert?

Eine Coleopterenliste hat auch Adolf Hoffmann, Wien XIV, Nobilegasse 20, versandt, 24 viergespaltene Seiten. Die Asiaten verschwinden hier, in vielen Gattungen kann mit Reitter nicht an Artenzahl konkurriert werden, dafür treten manche Seltenheiten in den Vordergrund, die Jenem fehlen, z. B. Reicheia praecox, Anophthalmus Mandriolae Ganglb. n. sp. Alp. Venet., An. Scopoli, Patrobus Bischnaui Reitt. Ti., Austriacus Reitt. A., Molops Spartanus, Laemosthenus Navaricus, Leptotyphlus Carniolicus usw. usw. dabei gibt Hoffmann 75% Barrabatt. Baldige Einsichtnahme dieser Liste liegt deshalb im Interesse der vorgeschrittenen Sammler.

Für Lepidopterophilen sind ebenfalls zwei — kostenlos zu erhaltende — Preisverzeichnisse erschienen: Die umfangreichere stammt von A. Kricheldorf in Berlin SW. 68, Oranienstr. 116. Auf 14 viergespaltene Seiten werden vorwiegend bessere Arten, Rassen, Aberrationen, Hybriden, Temperaturzuchtstücke usw. genannt. Die Liste ist beachtlich, sie enthält namentlich auch die Ergebnisse der jüngsten spanischen Reisen des Firmeninhabers mit.

Die andere, mit der Geo. C. Krüger, 4 Piazza S. Alessandro, Milano, Italien, erstmalig auf den Markt tritt, hat nicht minder einen persönlichen Einschlag, denn sie

Bis Weihnachten gebe ich ab:

Cicindela asiatica 75 Pf., Procerus scabrosus Riesen 2 Mk., Anophthalmus bohiniensis 1,80 Mk., Pristodactyla caucasica 20 Pf., Hypercosmeton Jacobsoni 1,80 Mk., Hoplia Fiorii typisch 1,50 Mk.! Yamina sanguinea ♂ 3,50 Mk., ♀ 4 Mk., Julodis punctatocostata 1,20 Mk., ramifera Mars. 2,20 Mk., Iris 1,50 Mk., ampliata 50 Pf.; Serie 6 Stück 2,50 Mk. 10 Sphenoptera, 4 Arten, 5 Mk., 20 Sphenoptera, 7 Arten, 10 Mk., Parandra caspica 2 Mk., Apatophysis Baeckmanniana 4 Mk., Leptura bicolor 2 Mk., Cartallum pusillum 1 Mk. Dorcadion brunneicorne ♂ 3 Mk., ♀ 3,50 Mk., Plasoni 3 Mk., Zarkoi 4 Mk., Ardoisi 4 Mk., condensatum 40 Pf., v. punctatissimum Ganglb. 50 Pf. ferruginipes v. nov. sublineatum 2 Mk., Laufferi 80 Pf., spanische Dorcadien zu 1/5. Neodorcadion laqueatum 40 Pf., Phytoecia persica 1 Mk., aladaghinis 50 Pf., Cetonia aeratula 2 Mk.,!! Glaphyrus Straussi 1 Mk., oxypterus 40 Pf., luristanicus 50 Pf.

Ferner: Coleopteren in Alkohol
Flasche mit 350 Kl.-Asiaten 6 Mk.
" " 550 " 10 "
" " 1000 " 18 "
" " 120 Persern 7 "
" " 350 " 15 "
" " 550 " 25 "

E. v. BODEMEYER.

Berlin W., Lützowstraße 41.

Habe abzugeben Insektenbörse, Jahrg. 1905 und 1906, à 1,50 Mk. Entomol. Wochenbl. (Insektenb.) 1907 und 1908, à 1,50 Mk. Entomol. Rundschau 1909, zu 1,50 Mk, alle ungebunden.

F. W. Geilenkeuser.

Elberfeld, Bismarckstraße 15.

Kaufe

Phytonomus-Arten und Arten verwandter Gattungen. Genaue Fundorts-Angabe Bedingung. Besonders erwünscht gezogene Stücke unter Angabe der Futterpflanze.

E. G. Titus

z. Zt. Bussey Institution
Forest Hills (Boston) Mass.
U. S. A.

Pheropsophus u. Amara der Erde tauscht und kauft, Pheropsophus bestimmt

O. Langenhan, Gotha, Perthesstr. 2.

führt fast ausschließlich Tiere von Krügers Sammeltouren in vielversprechenden italienischen Gebieten an, dabei viele von Turati, Verity, Stefani u. a. vor nicht eben langer Zeit genannte Falter, Sachen, die noch in den wenigsten Kollektionen vertreten sind.

Jürgen Schröder in Kossau bei Plön (Holstein) hat eine Preisliste über Käfer, Hymenopteren, Dipteren, Hemipteren und biologisches Material versandt.

In Katukelle, Kandy, Ceylon, ist E. Spearman Hughes seit Jahren als Naturalienhändler und Präparator ansässig. Er sandte uns seine Preise zu, aus denen wir Folgendes herausheben: *Phyllium crurifolium* 100 Stck. Rs. 60.— Mk., 100 Ceylon Tüten-Schmetterlinge in 30 — 50 Sorten 15 Rs., 100 Ceylonkäfer 20 Rs., 100 Arachniden und Skorpione 25 Rs., 100 lebende Cocons des Atlasspinners 50 Rs., 100 Odonaten 15 Rs., 100 Rhynchoten 15 Rs., 100 Kallima 130 Rs., lebende Eier verschiedener Insekten 100 Stck. 5 Rs., bei Abnahme von über 500 Stck. je 4 Rs. Eine Anzahl Schmetterlinge sind auch zu Einzelpreisen zu haben.

Frischgesammelte Insekten und zwar Lepidopteren, Coleopteren, Dipteren, Homopteren, Orthopteren und anderes, liefert W. Büthn, Hope, Jamaica, Westindien.

Aus Deutsch-Ostafrika liefert größere Käfer E. Uellenberg, Gouvernementsbeamter in Daressalam.

Direkt aus Brasilien Insekten zu beziehen, bietet sich Gelegenheit durch C. Däbritz, Pariquera-Assu, Sao Paulo. Er liefert — alles in Tüten — 100 Arten Falter in 100 Arten für 15 Mk., 100 Stück in 50—60 Arten für 10 Mk., 100 Stück in 30—40 Arten für 8 Mk.; 100 Stck. Käfer in 100 Arten für 10 Mk., 100 Stck. in 50—60 Arten für 8 Mk., 100 andere Insekten in 50—60 Arten für 7 Mk. — Ungewöhnlich ist aber das Angebot: 100 Mikrolepidopteren, sauber gespannt, in 50—60 Arten, für 12 Mk.! — Für Forscher hat D. stets gute Einzelheiten auf Lager.

Fordyce Grinnel jr., 572 N. Marengo Avenue, Pasadena, Calif., will im Tausche gegen Schmetterlinge Insekten aller Ordnungen aufsummeln.

Prof. J. Roubal in Pribram (Böhmen) beabsichtigt, eine Sammelreise nach dem Gelände zwischen Erivan und der persischen Grenze zu unternehmen und gibt Anteilscheine auf die Käferausbeute aus. Andere Hexapoden werden auf Bestellung gesammelt.

Bei Emil Werner, Rixdorf-Berlin, Weserstr. 208 traf eine Sendung Lepidopteren aus Celebes ein, die ihm viele Prunkstücke, wie *Papilio Blumei*, *Androcles*, *Sataspes*, *Gigon*, *Ascalaphus*; *Ornithoptera Hephaestus*; *Hestia Blanchardii*, *Attacus Atlas* ♂ ♀; *Actias Isis*; *Phyllostodes conspicillator* u. a. brachte.

Aus dem Inneren von Matto-Grosso traf eine große Originalausbeute in Schmetterlingen, Käfern und anderen Insekten bei Zobrys & Wolter, Berlin W. 30., Motzstr. 73, ein. Es befinden sich darin größte Seltenheiten, z. B. *Agrias Godmani* u. *Ferdinandi*, *Papilio orthosilaus* Weym.

Das Entomologische Kabinet W. Krienschopolsky in Schitomir, Volhynien (Rußland), hat gegen 2000 Parnassius Apollo, Nomion, discobolus, apollonius, actius, delphius und Mnemosyne in vielen Rassen und Farbenspielen in Tüten abzugeben. Serien von 25 Stck. in 15 Sorten kosten 15 Mk., Porto und Packung 2,50 Mk.

Es wird namentlich Museen, aber auch diejenigen Sammler, welche ihre Liebhaberei biologisch betreiben, interessieren, daß Prof. Dr. Otto Schmiedeknecht in Blankenburg (Thüringen) aus seinen Vorräten Sammlungen richtig bestimmter Hymenopteren abgibt und zwar: 1. Hymenopteren, Repräsentanten sämtlicher Familien, 600 Stck. in 400 Arten 50 Mk., 1000 Stck. in 600 Arten 100 Mk., 1600 Stck. in 900 Arten 200 Mk., 2000 Stck. in 1200 Arten 300 Mk., 2500 Stck. in 1500 Arten 500 Mk., 3000 Stck. in 1800 Arten 800 Mk.; 2. Ichneumoniden 400 Stck. in 250 Arten 50 Mk., 600 Stck. in 400 Arten 100 Mk., 1000 Stck. in 600 Arten 200 Mk., 1400 Stck. in 800 Arten 400 Mk., 1600 Stck. in 900 Arten 500 Mk.; Braconiden 200 Stck. in 150 Arten 50 Mk., 300 Stck. in 200 Arten 100 Mk., 450 Stck. in 300 Arten 200 Mk.; Chalcididen und Proctotrupiden 200 Stck. in 100 Arten 50 Mk., 300 Stck. in 150 Arten 100 Mk. Weiter liefert derselbe: 500 Stck. Dipteren in 300 Arten für 50 Mk., 800 Stck. in 400 Arten für 80 Mk., und 300 Stck. Rhynchoten in 200 Arten für 40 Mk.

Apionen zu bestimmen, ist nicht Jedermanns Sache. Deshalb hat der gute Kenner dieser Rüblerfamilie Hans Wagner in Zürich IV, Bolleystr. 13, sogenannte Bestimmungssammlungen der mitteleuropäischen Arten zusammengestellt, die von ihm für 20 Franken bezogen werden können.

20 verschiedene Schwärmer aus Mexico haben Dr. R. Lück & B. Gehlen, Breslau XIII, Viktoriast. 105, zu einer Serie zusammengestellt; Preis 12 $\frac{1}{2}$ Mk. bzw. in noch guter Qualität in 9 $\frac{1}{2}$ Mk.

Die American Entomological Company, 55 Stuyvesant Ave. Brooklyn N.Y., U. S., hat eine Liste ihrer lieferbaren Puppen nearktischer Lepidopteren herausgegeben. — Eine stattliche Zahl importierter nordamerikanischer Puppen von Faltern kann, nach Liste, auch E. Wagner, Sandstr. 13, Breslau I liefern. — Saturnidenpuppen und zwar von den Süd-Afrikanern *Actias mimosae*, *Antheraea menippe* und *Imbrasia epimethea* (je 2 Mk.), von *Saturnia pyretorum* aus Südchina (2 Mk.) und *Actias Selene* (80 Pfg.) haben Dr. R. Lück & B. Gehlen, Breslau XIII, Viktoriast. 105, abzugeben, die auch aus Indien direkte Puppensendungen von Saturniden erwarten. — Freilandpuppen von *Saturnia pyretorum* bieten ferner J. Henry Watson, 70 Ashford Road, Withington, Manchester (Stck. 2 $\frac{1}{2}$ Mk., Dtzd. 25 Mk.), W. Kramer, Berlin N. W. 52, Lüneburgerstraße (Stck. Mk. 3,25) und A. Neuschild, Berlin SW. 29 (Stck. 2 $\frac{1}{2}$ Mk.) an; letzterer hat weiter Puppen von *Saturnia Harversoni* (Stck. 2 $\frac{1}{2}$ Mk., Dtzd. 25 Mk.) auf Lager.

Aus den Angeboten in Einzelheiten ist eines von Max Bartel, Oranienburg, zu erwähnen, betr. die seltenen Eulen: *Caradrina Wulschlegeli* (Schweiz), ♂ & ♀ 7 Mk., und *Caradr. Rebeli*, ♂ 4 $\frac{1}{2}$ Mk., ♀ 7 $\frac{1}{2}$ Mk. — Weiter sei darauf aufmerksam gemacht, daß J. Henry Watson, 70 Ashford Road, Withington, Manchester, England von der neuen *Cricula Andrei* Jord. Falter das Paar zu 12 Mk., auch im Tausche gegen andere seltene Saturniden oder Parnassier abgeben kann. — Robert Meusel in Kosiinj-Goruij, Lika, Kroatien hat *Trechus Meuseli* Reitt. (5 Mk.) und *Nebria velebiticola* Reitt. (5 Mk.) zu verkaufen. — In den schönsten Aberrationen von *Carabus Scheidleri* Panz. hat M. Priesner, Linz a. D. Vorräte. — Das Sammeln von Aberrationen ist nicht immer ein billiges Vergnügen. Von *Agria tau* ab. *melaina* Gross bietet Hans Huemer, Linz a. D., Stockhofstr. 30, das Paar mit 35—40 Mk, von ab. *anthrax* Standf. das Stück mit 25 Mk. aus. (Porto und Packung 1 Mk.).

Gegen nordamerikanische Seltenheiten möchte Philip Laurent, 31 East Mt Airy Ave., Philadelphia, Pa. (U. S. Amer.) die rare *Polyphylla variolosa* vertauschen. — Käfertausch sucht Emil Liljebliad, 1018 Roscoe St., Chicago, Ill. (U. S. Amer.) einzugehen.

Das Naturalien-Cabinet, Zeitschrift

für Präparatoren u. Naturalien-Sammler

ist ein 1889 gegründetes naturwissenschaftliches Fachblatt, welches vorzugsweise dem Handel mit naturhistorischen Sammelobjekten dient und deshalb wohl von allen der deutschen Sprache mächtigen Museen und Sammlungsvorständen, Sammlern in fremden Ländern, Präparatoren und Naturalienhändlern gelesen wird. Wer naturhistorische Gegenstände aller Art kauft oder verkauft, wer bezügliche Stellung sucht oder zu vergeben hat, kann das Blatt in seiner derzeitigen Entwicklung nicht mehr entbehren und haben Fachinsereate zumeist erwartet großen Erfolg. Besonders weit verbreitet in Präparatorenkreisen. Die Fachartikel u. Referate dieses Blattes sichern ihm auch einen festen Platz in wissenschaftlichen Kreisen, was zahlreiche Empfehlungen und Auszeichnungen genugsam kundtun.

Monatlich erscheinen 2 Nummern. Leser in allen Erdteilen. Vereinsblatt vieler Lokalvereine. Zur näheren Orientierung versende für 70 ♂ in Briefmarken (Ausland 80 ♂) eine 250 Gramm schwere Probesendung mit Vereinsheft, diversen Probenummern, Postkarten mit Tierbildern, farbenbunten Tafeln naturhistorischer Objekte usw. Für 1,20 M (Ausland 1,40 M) 500 Gramm schwer franko.

Pro Quartal bei der Post 90 ♂, durch Kreuzband halbjährlich 2 M, Ausland 2,30 M. Für Vereinsmitglieder unseres Vereins gratis bei wertvollen Vorteilen, Jahresbeitrag 5 M, Ausland 6 M und 1 M Eintrittsgeld.

Alle Zuschriften erbeten an

Reinhold Ed. Hoffmann,
Grünberg, Pr. Schl.

Geübter Präparator

sucht Insektenmaterial (namentl. Col. und Hemipteren) zur Präparation ins Haus. Off. mit Honorarangabe unter Chiffre „M. 1910“ an H. Wagner, Zürich IV, Bolleystr. 13.

Felix L. Dames, Steglitz-Berlin

Buchhandlung für Entomologie.

Verkauf — Ankauf.

Verlangen Sie Cataloge!

Seltenheiten!

Von meiner diesjährigen Reise durch Nordspanien offeriere in Prachtexemplaren:

Iniopachys auriculatus	Mk. 15.—
Hadrocarab. macroceph. var. Kricheldorffi nov. subsp. Roeschke, hochinteressante blaue Form aus der Provinz Orense, verbindet <i>macrocephalus</i> mit <i>latus</i>	5.—
<i>Nebria punctatostrata</i>	2.50
Poudrasi ex Picos de Europa	2.—
<i>Chlaenius Galaecianus</i>	2.—
<i>Haptoderes Ehlersi</i>	2.—
<i>Cymindis Ehlersi</i>	2.—
<i>Kricheldorffi</i> nov. spec. Rtrr.	2.50
<i>Systemocerus spinifer</i>	10.—
<i>Dorcadion Ardoisi</i> v. <i>Kricheldorffi</i> nov. subspec. Pic.	7.50
etc. etc.	

Ferner gebe ab:

Xylotrechus pantherinus 7.50

Porto u. Verpackung excl.

A. Kricheldorff,

Naturhistorisches Institut

Berlin SW. 68, Oranienstrasse 116, I.